

II.27

Arbeits- und Wirtschaftsrecht

Vertragsrecht – Sicherheit im Alltag

Nach einer Idee von Gerd Rothfuchs



© RAABE 2022

© Adobe Stock/fotofabrik

Ihre Klasse erarbeitet sich in Stationen verschiedene Arten von Verträgen und die Rechte und Pflichten, die damit einhergehen. Eltern und Lehrenden können nach dieser Reihe beurteilen, ab wann Jugendliche geschäftsfähig sind, und über das Aufsetzen eines Vertrags zum Privatkauf. Das erlernte Wissen lässt sich mit einem Kreuzworträtsel überprüfen.

KOMPETENZEN

Dauer: 5 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Grundlagen von Verträgen und Rechtsgeschäften; Rechte und Pflichten der Vertragsparteien; Erarbeiten von Vertragsformen; Arbeit mit Paragraphen des BGB zu Verträgen; Geschäftsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen; Vertragsformulierungen einüben

Thematische Bereiche: Verbraucherschutz, Verträge, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Methoden: Texte, Bilder, Kreuzworträtsel, LearningApp



Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Grundlagen bei Verträgen

M 1 **Wünsche werden wahr ...**

M 2 **Verträge sind mehrseitige Rechtsgeschäfte**

Kompetenzen: Die Lernenden verstehen Grundlagen von Verträgen.

Benötigt: Dokumentenkamera/Beamer, ggf. Muster-Verträge, ggf. Computer mit Internetzugang

2.–3. Stunde

Thema: Stationenlernen: Vertragsarten

M 3 **Station 1: Kauf und Tausch**

M 4 **Station 2: Miete und Leihe**

M 5 **Station 3: Pacht und Darlehen**

Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten verschiedene Vertragsarten anhand von Stationenarbeiten, die kennen, die Pflichten bei Verträgen und schätzen Probleme ab.

Benötigt: ggf. Computer mit Internetzugang

4. Stunde

Thema: Geschäftsfähigkeit

M 6 **Station 4: Geschäftsfähigkeit – Rechtliche Grundlagen**

Kompetenzen: Die Lernenden wissen, ab wann Menschen geschäftsfähig sind, und kennen die Rolle von Eltern bei Vertragsabschlüssen mit Minderjährigen.

5. Stunde

Thema: Privater Kaufvertrag und Lernerfolgskontrolle

M 7 **Smartphone-Kauf unter Freunden – Nur mit Vertrag?**

M 8 **Verträge – Kreuz und quer im Paragrafendschungel**

Kompetenzen: Die Auszubildenden setzen einen Vertrag selbst auf. Sie überprüfen das erlernte Wissen anhand eines Kreuzworträtsels.

Stationenlernen – Laufzettel

So gehen Sie vor:

1. Bearbeiten Sie zuerst die Stationen 1 bis 3 in beliebiger Reihenfolge, anschließend die Station 4.
2. Notieren Sie, welche Stationen und Verträge Sie gerade bearbeiten.
3. Lesen Sie sich die Texte durch und beantworten Sie dann die Fragen.
4. Für die Frage 2 benötigen Sie den passenden Gesetzestext. Orientieren Sie sich an diesem bei der Beantwortung.
5. Sie können sich vorstellen, dass nach dem Vertragsabschluss weitere Rechte und Pflichten für die Beteiligten bleiben oder dass auch Probleme auftreten können. Notieren Sie diese.

| Station _____ |
|--|
| <p style="text-align: center;">_____</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Absicht(en) haben die beteiligten Personen? 2. Nehmen Sie den passenden Gesetzestext zur Hand und beschreiben Sie kurz die Rechte und Pflichten der beteiligten Personen. 3. Was ist bei diesem „Geschäft“ noch zu beachten und welche Probleme können in der Zeit nach dem Vertragsabschluss auftauchen? |
| <p style="text-align: center;">_____</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Absicht(en) haben die beteiligten Personen? 2. Nehmen Sie den passenden Gesetzestext zur Hand und beschreiben Sie kurz die Rechte und Pflichten der beteiligten Personen. 3. Was ist bei diesem „Geschäft“ noch zu beachten und welche Probleme können in der Zeit nach dem Vertragsabschluss auftauchen? |

Smartphone-Kauf unter Freunden – Nur mit Vertrag?

M 7

Kai möchte von seinen Freund Paul ein gebrauchtes Smartphone kaufen.

Das Smartphone hatte vor knapp vier Jahren neu 399 Euro gekostet, Paul möchte noch 150 Euro dafür haben.

Sie vereinbaren eine Anzahlung und Ratenzahlung. Die Eltern sind mit dem Geschäft einverstanden, empfehlen aber beiden, bestimmte Sachverhalte vorher genau abzuklären. Obwohl Kai und Paul sehr gute Freunde sind, möchten Pauls Eltern, dass sie sicherheitshalber einen Vertrag aufsetzen.



Foto: Ben Pipe Photography / iStockphoto.com

Aufgaben

1. Können Sie Pauls Eltern verstehen? Begründen Sie Ihre Meinung.

2. Welche Vorgaben oder Bausteine sollten in einem Vertrag festzulegen werden? Versuchen Sie selbst, möglichst viele zu finden. Wenn Ihnen keine mehr einfallen, können Sie das Blatt auffalten und fehlende aus dem Kasten übernehmen, manche auch weglassen oder passend umformulieren.

3. Setzen Sie zu zweit einen Kaufvertrag auf, in dem Sie die Vorgaben festschreiben.

+++++++ Bitte hier schreiben! ++++++

Bausteine für einen Kaufvertrag (gebrauchtes Smartphone)

- Zustand – technischer Zustand (Akku) – Name des Käufers – Ratenzahlungen – Rückgabemöglichkeit – Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten – Grund des Verkaufs
- Mängel – Neupreis – Taschengeldparagraf – Originalverpackung – Garantiepapiere – Unterschriften – Sondervereinbarungen – Anschriften – Datum – Zahlungstermine für Raten – Geburtsdatum von Verkäufer und Käufer – Anzahlung – Übergabeort der Ware – Kaufpreis – Alter des Smartphones – optischer Zustand (Display, Gehäuse) – Testmöglichkeit

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de